

25.03.2019

Kleine Anfrage 2205

der Abgeordneten Eva-Maria Voigt-Küppers SPD

Juniorwahl in Nordrhein-Westfalen

Auch im Jahr 2019 wird an nordrhein-westfälischen Schulen das Projekt Juniorwahl durchgeführt. Das aus Mitteln der EU, des Bundes, der Länder und der Zentralen für politische Bildung geförderte Projekt soll wichtige Wahlen in den Schulalltag einbinden und simuliert nach der unterrichtlichen Befassung mit der Thematik einen Urnengang. Am Wahltag werden die Ergebnisse der Juniorwahl nach 18 Uhr veröffentlicht. An der Juniorwahl zur Landtagswahl 2017 nahmen 258 Schulen teil.

2019 steht das Projekt Juniorwahl ganz im Zeichen der Europawahl und es wird eine Auswertung des Wahlverhaltens der jungen Menschen am Wahlsonntag geben.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welche Schulen in NRW nehmen 2019 an der Juniorwahl teil (bitte aufschlüsseln nach Ort und Schulformen)?
2. Sind die im Landeshaushalt vorgesehenen Mittel ausreichend, damit das Projekt an allen Schulen mit Interesse durchgeführt werden kann?
3. Falls nein: Findet eine Nachfinanzierung statt?
4. Wird das Projekt Juniorwahl auch im Rahmen der Kommunalwahlen 2020 durchgeführt?

Eva-Maria Voigt-Küppers

Datum des Originals: 21.03.2019/Ausgegeben: 26.03.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de